

## FAIR ALPHA Sustainable startet

*Luxemburg, 24. Mai 2022 – Nach Zertifizierung des Nachhaltigkeits-Frameworks durch Sustainalytics nimmt FAIR ALPHA Sustainable SA den Geschäftsbetrieb offiziell auf. Die FAIR ALPHA Sustainable ist Tochtergesellschaft der Genossenschaft FAIR ALPHA Coop S.A. und bietet ihren Kunden als Verbriefungsplattform nach Luxemburger Recht nachhaltige, maßgeschneiderte Finanzprodukte. „Der Schwerpunkt liegt derzeit bei Green Bonds, auch andere Produkte bis hin zu nachhaltigen Kryptostrategien sind in Planung“, sagt Tim Faltis.*

Entscheidend für den Start war die gerade erfolgte Zertifizierung des Unternehmens durch den Datenanbieter Sustainalytics. „Wir erfüllen mit unseren Strukturen und Prozessen alle Anforderungen“, sagt Faltis. „Zudem arbeiten wir auf Basis von Standards, die weit über gesetzliche Anforderungen etwa aus der EU-Taxonomie hinausgehen.“ Sustainalytics bescheinigt der FAIR ALPHA Sustainable diese hohen Standards.

Mit der offiziellen Aufnahme des Geschäftsbetriebs bietet die FAIR ALPHA Sustainable vor allem für institutionelle und semiinstitutionelle Anleger nachhaltige Investmentmöglichkeiten. „So begeben wir Anleihen oder Darlehen, deren Erlöse in ausschließlich nachhaltige Projekte wie beispielsweise Infrastruktur fließen“, sagt Faltis. Die Nachfrage nach solchen Produkten steigt derzeit stark, da auch die Investoren dauerhaft sicher sein wollen, dass ihr Kapital so eingesetzt wird, wie sie selbst es in ihren Anlagerichtlinien festlegen.

Dabei ist das Thema Nachhaltigkeit eines der wichtigsten, gerade auch für langfristig denkende institutionelle oder semiinstitutionelle Investoren wie Pensionskassen, Stiftungen oder auch Family Offices. „Das Angebot an nachhaltigen Investitionsmöglichkeiten ist derzeit noch begrenzt“, sagt Faltis. „Die Form der Luxemburger Verbriefung, die alle EU-Regularien einhält und vollständige Transparenz bietet, ermöglicht einen schnellen, transparenten und verlässlichen Aufbau solcher Produkte.“ FAIR ALPHA Sustainable hat es sich zum Ziel gesetzt, mit allen begebenen Produkten zu den Nachhaltigkeitszielen der UN beizutragen.

Klimawandel, soziale Ungleichheit und andere Themen sind massive Herausforderungen für die Wirtschaft und die Gesellschaft als Ganzes. „Um wirklich etwas für die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen zu erreichen, ist es entscheidend, die bestehende Investitionslücke zu schließen“, sagt Faltis. Durch die Emission nachhaltiger Finanzinstrumente schafft FAIR ALPHA Sustainable mehr Investmentmöglichkeiten, erhöht die Attraktivität des Marktes für nachhaltige Verbriefungen und trägt so dazu bei, dass mehr nachhaltige Projekte auf den Weg und zum Erfolg gebracht werden können.

„Mit Green Bonds und anderen nachhaltigen Investments werden ökologische Projekte in allen Branchen und Regionen finanziert und so die Investitionslücke dauerhaft verringert“, sagt Faltis.

Mehr unter [www.fair-alpha.org](http://www.fair-alpha.org).

## Über FAIR ALPHA

FAIR ALPHA bietet über ihre Tochtergesellschaften Finanzmarktlösungen für (semi-) institutionelle Investoren und Asset-Manager. Dabei werden Investmentideen und Handelsstrategien in investierbare und depotfähige Wertpapiere umgesetzt. Zudem werden innovative Ansätze verfolgt, bei denen die Schaffung und Ausgabe von digitalen Assets (Token) im Vordergrund stehen, die in spezifischen Wallets verwahrt werden. Mithilfe von maßgeschneiderten Emissionsvehikeln werden Strukturen geschaffen, bei denen ein Emittentenrisiko ausgeschlossen werden kann. FAIR ALPHA übernimmt jeweils den gesamten Wertschöpfungsprozess vom Produkt-Set-up über die Administration bis zum fortlaufenden Life-Cycle-Management.

FAIR ALPHA Services SA

17, Rue de Flaxweiler

6776 Grevenmacher

Luxemburg

Tel.: +352 27 48 77 590

E-Mail: [presse@fair-alpha.org](mailto:presse@fair-alpha.org)

Web: [www.fair-alpha.org](http://www.fair-alpha.org)